

- Herr Medard Thönert, Zeichenmeister, Petersplatz, 877.
 — Joh. Gottfr. Türk, Mathematicus, Hall. Gasse, 468.
 — Johann Wasser, justirt Waagbalken nebst anderer Arbeit in Messing und Stahl; Paulinum.
 — August Webel, Neugasse, im Gartenhause, 1202.
 — Johann Daneg. Weickert, Universitäts-Opticus und Mechanicus, der ökonomischen Gesellschaft Mitglied, in Auerbachs Hof.
 — J. C. Winkler, Opticus, Ranstädter Thor, 316.

4. Agenten.

- Johann Christian Harnisch, Nicolaistr. 752.
 — Franz Xaver Kantner, Petersstraße, 71.
 — M. Joh. Chr. Friedr. Radnütz, neuer Kirchhof, 248.
 — Daniel Liebegott Rau, rothes Collegium.
 — Gottfried Ernst Richter, Thomaskirchhof, 70.
 — Aug Ferdinand Sammet, Windmühlengasse, 861.
 — J. G. D. Schmiedtgen, Herzogl. Sachsen-Hildburghausischer Rath und Inspector des Versorgungscomtoirs, Haynstraße, 352.
 — Carl Gottlieb Sieber, vor dem Petersthore, 837.
 — M. Johann Gottlob Stimmel, neuer Neumarkt, 21.
 — Paul Friedrich Vogel, Paulinum.

Vierte Abtheilung.

Stadtmagistrat:

Die Rathswahl oder Aufführung eines neuen Rathes geschieht jährlich am nächstfolgenden Montage nach Bartholomäi; wenn aber Bartholomäus auf einen Montag fällt, so ist die Wahl den Montag hernach.

I. Abschnitt.

Rathscollgium.

Hr. D. Christian Gottfried Hermann, Königl. Sächs. Oberhofgerichts-Assessor und Besizer des Schöppenstuhls, ältester Bürgermeister und Vorsteher der Kirche zu St. Thomä; neue Johannisgasse, in seinem Hause, 1201.

1808.

E

Herr